

# devisen news

## Rückblick

Die EZB hat am Donnerstag die Zinsen auf Rekordtiefs belassen. Dagegen will die EZB die Feuerkraft ihres Riesen-Anleihekaufprogramms falls erforderlich erhöhen. Das Programm mit einem Umfang von 1,14 Billionen Euro laufe bis September 2016, könnte notfalls aber verlängert werden, sagte EZB-Chef Mario Draghi. Zudem hat Draghi eine Überarbeitung seines Programms der quantitativen Lockerung vorgestellt. Dies ermöglicht es den Währungshütern, höhere Anteile von Staatsanleihen eines jeden Euroraum-Landes zu kaufen. Der Euro ist im Anschluss deutlich abgesackt und erreichte gegenüber dem Dollar sein Tages-Low bei 1.1088. Der Internationale Währungsfonds hat die US-Zentralbank erneut zu einer Verschiebung der erwarteten Zinserhöhung aufgefordert. „Unsere generelle Ansicht ist, dass sie Flexibilität haben, noch zu warten“, sagte IWF-Sprecher William Murray am Donnerstag in Washington.

## Outlook

Die EZB hat den Ausblick für die Inflation und das Wirtschaftswachstum bis 2017 gesenkt. Sie erwartet nun, dass die Verbraucherpreise sich mit einer durchschnittlichen Rate von 0,1 % in diesem Jahr kaum erhöhen. Im nächsten Jahr dürfte sich die Inflation auf 1,1 % beschleunigen und 2017 auf 1,7 %. Gemäss EZB werde die Wirtschaft 2015 um 1,4 % wachsen und 2 Jahre später eine Rate von 1,8 % erreichen. Mit grosser Spannung schaut man heute Freitag auf die US-Arbeitsmarktdaten. Die Anleger erhoffen sich von dieser Veröffentlichung neue Aufschlüsse, ob die Fed bereits im September ihre Zinsen anheben wird oder nicht. Ökonomen gehen davon aus, dass die US-Wirtschaft im vergangenen Monat 217'000 Stellen neu geschaffen hat; es wäre der vierte Monat mit mehr als 200'000 neuen Stellen in Folge.

## USD

Der impulsive Ausschlag in USD/CHF könnte Platz haben bis 0.9900. Da wir jedoch einen eher rückläufigen EUR/CHF erwarten, probieren wir eine Shortposition in EUR/USD. Siehe Trading!

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (07.08.2015)

### Chartpunkte

0.9861	Resistenz	1.0960
0.9800		1.0900
0.9770		1.0850
Aktuell		Aktuell
0.9680	Support	1.0800
0.9640		1.0760
0.9575		1.0710

## EUR

-unverändert- Hier hat sich am Szenario wenig geändert. Wir empfehlen weiterhin EUR-Eingänge über 1.0850 abzusichern. Unterstützung erfährt die Gemeinschaftswährung derzeit in der Region leicht über 1.0700.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 13.08.15)

## Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.46 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	<b>0.9716</b>	0.9771	0.9682
EUR/CHF	<b>1.0816</b>	1.0902	1.0799
GBP/CHF	<b>1.4810</b>	1.4915	1.4770
YEN/CHF	<b>0.8142</b>	0.8151	0.8051
EUR/USD	<b>1.1133</b>	1.1244	1.1088

### Edelmetall

Gold Unze	1124.71
Silber Unze	14.75
Platin Unze	1005.50
Palladium Unze	575.25

## Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

EUR/CHF verkauft bei 1.0810, t/p 1.0620, S/L 1.0910

EUR/USD verkauft bei 1.1225, s/l 1.1325, t/p 1.0950

## Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
04.09.2015	14.30	Neugeschaffene Stellen (ex Agrar)	USA	Aug.	217'000	215'000
		Arbeitslosenquote	USA	Aug.	+ 6,8 %	+ 6,8 %
		Durchschnittl. Stundenverdienst	USA	Aug.	+ 0,2 %	+ 0,2 %